Objekt:	Kameo mit dem Porträt Herzog Johann Friedrichs, Anfang 19. Jh.
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	KK grün 280

Beschreibung

Der hochovale Ringstein aus Glas oder Chalcedononyx ist in einem Ring gefasst und zeigt das Porträt Herzog Johann Friedrichs von Württemberg (1582-1628) im Profil. Der Herzog trägt ein Gewand mit einem sehr hohen Kragen. Er hat einen spitzen Kinn- und Oberlippenbart und eine Stirnglatze, die Haare laufen im S-Schwung von der Kalotte nach unten. Dieses Stück ist ein Abdruck nach einer qualitätvollen Arbeit. Das Vorbild, evtl. sogar die Vorlage könnte in dem aufwendigen Anhänger KK grün 79 zu finden sein. In diesem Fall könnte man an eine Herstellung vor Ort in Stuttgart denken, hier käme dann der damalige Hofgraveur Philipp Hirsch (geb. 1784) in Betracht. Das vorliegende Objekt wurde „den 5. Nov. 1830. an d. Kunstkab. übergeben“. Es gehört einer Sammlung von 40 Gemmenringen an, die Königin Charlotte Mathilde (1766-1828) testamentarisch der Kunstkammer vermacht hatte.
[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Chalcedononyx oder Glas, Gold
Maße:	(mit Fassung): H. 2,59 cm, B. 2,23 cm, T. 0,59 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1801-1815
	wer	Philipp Hirsch (1784-)

	wo	Stuttgart
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johann Friedrich von Württemberg (1582-1628)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Charlotte Mathilde von Württemberg (1766-1828)
	wo	

Schlagworte

- Gemme
- Porträt